



Migration-Gedächtnis-Identität

Flucht und Migration, gescheiterte und geglückte Integration prägen Geschichte und Gegenwart. Die Beiträge dieser Veranstaltung präsentieren und diskutieren persönliche Erfahrungen jüdischer, muslimischer und christlicher MigrantInnen, von der NS-Zeit bis heute.

Freitag, 21. Oktober 2011, 15:00-20:00

15.15 Führung (ehem.) **Synagoge** St. Pölten
(Dr. Karl Renner Promenade 22)

16-18 Uhr Impulsreferate und Diskussion im **Stadtmuseum:**
(Prandtauerstrasse 2)

Begrüßung durch Sepp Gruber
(Südwind NÖ, Betriebsseelsorge)

Impulsreferate von Christa Esterházy (Migration-Gedächtnis in der NS-Zeit) und
Sultan Özsecgin (Migration-Identität heute)

Präsentation des Projekts „Sag mir, wo die Juden sind. Migration und Gegenwart,
Vertreibung und Gedächtnis“ (Sparkling Science des BMWF): Iris Palenik und
Schüler/innen

Diskussion, Gertrude Eigelsreiter-Jashari (Moderation)

Pause mit Buffet vom SOMA-Markt

19 Uhr Stadtmuseum Konzert

**Um Anmeldung wird bis
17.10.2011 gebeten unter
julia.kendler@suedwind.at**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Südwind NÖ, St. Pölten, Schreinergergasse 1/1/1, 3100 St. Pölten
Tel: +43 2742 35 20 45, Fax: +43 2742 35 20 45 6
suedwind.noewest@suedwind.at